

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1845

327 (28.11.1845)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 327. Freitag den 28. November 1845.

Der evangelische Verein für die Gustav-Adolph-Stiftung.

Wegen Verhinderung des Dieners Jäger ist der Einzug der Beiträge dem Diener Joh. Georg Wagner übertragen worden, wovon die verehrlichen Mitglieder des Vereins benachrichtigt werden.
Karlsruhe den 26. November 1845.

Das Comité.

Bekanntmachungen.

(1) [Aufforderung.] Auf den Antrag des Leichenprokurators Wilhelm Ludwig Kappeler und der Rechtsfolger seines verstorbenen Bruders Johann Kappeler, werden die hiesigen Bürgersöhne Georg Daniel Kappeler und Jakob Friedrich Kappeler, welche seit vielen Jahren von hier abwesend sind und keine Nachricht von sich hierher gegeben haben, aber deren Erben, hiermit aufgefordert, binnen Jahresfrist hier zu erscheinen oder Nachricht von sich hierher zu geben, ansonst die Gebrüder Kappeler für verstorben erklärt und ihr Vermögen im Gesamtbetrag von circa 209 fl. ihren obenbenannten Verwandten gegen Sicherheitsleistung fürsorglich übergeben werden wird.

Karlsruhe den 18. November 1845.

Großh. Stadtamt.

Seuffer.

Danker.

(2) [Aufforderung.] Diejenigen Kaufleute, Lieferanten und Professionisten, welche Forderungen an irgend eine Hofbranche zu machen haben, werden aufgefordert, ihre Rechnungen längstens bis zum 15. künftigen Monats bei den betreffenden Hofverwaltungsstellen, bei Vermeidung eines Abzugs von 10 pCt. einzureichen.

Karlsruhe den 24. November 1845.

Großh. Hofrechnungs Control-Kammer.

Stahl.

Versteigerungen und Verkauf.

(1) [Hausversteigerung.] Aus dem Nachlasse des Herrn Partikulier Louis Görger wird auf Antrag der Erben das unten beschriebene Wohnhaus in der Partikulier Görger'schen Behausung

Montag den 1. Dezember l. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

der Theilung wegen öffentlich versteigert werden. Wenn ein annehmbares Gebot geschieht, wird der Zuschlag erfolgen.

Beschreibung des Hauses.

Ein dreistöckiges Wohnhaus Nro. 21. der Karl-Friedrichstraße mit Hof, Stallung, Chassis und Holzremisen, einerseits die Lesegesellschaft, andererseits Kaufmann Eduard Kelle.

Karlsruhe den 24. November 1845.

Großh. Stadtmagistrats-Referendar

Gerhard.

(1) [Brennholzversteigerung.] Aus den Domänenwaldungen, Mittelberger Forst, werden durch Bezirksförster Schmitt nachbenannte Brennholzer öffentlich versteigert werden, als:

Donnerstag den 4. Dezember d. J., Morgens 9 Uhr,
151 Klafter Buchen, Eichen, Birken und Lerchen

Schrittholz,

90 Klafter Buchen und gemischtes Prügelholz.

Freitag den 5. Dezember, ebenfalls Morgens 9 Uhr,

7400 Buchen und gemischte Wellen.

Die Zusammenkunft ist an beiden Tagen zur

bestimmten Stunde auf dem Mittelberg am Forst-

haus, Karlsruhe den 26. November 1845.

Großherzogl. Forstamt.

Fischer.

(2) [Versteigerung.] Der Dung aus den hiesigen

Hengstställen wird am Montag den 1. Dezember

d. J., Vormittags um 9 Uhr, auf dem diesseitigen

Bureau, und jenem aus dem Stalle zu Müppert

am nämlichen Tage, Nachmittags um 2 Uhr, in

der Wohnung des dortigen Landesgestütes-Offiziers

öffentlich an die Meistbietenden für die Dauer

des Jahres 1846 versteigert.

Karlsruhe den 24. November 1845.

Großh. Landesgestütes-Casse.

M. Kraus.

(2) [Augustenberg.] Auf dem Gute Augustenberg,

bei Grödingen, werden Freitag den 28. d. M.,

Nachmittags 2 Uhr, eine Parthie Holz, worunter

namentlich für Schreiner und Dreher geeignetes

Kirschbaumenes Nugholz ist, sowie 400 Sester Selber-

rüben und 300 Sester Pastinack öffentlich verstei-

gert, wozu man die Liebhaber einladet.

Karlsruhe den 25. November 1845.

Markgräflisch badische Guts-Verwaltung.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Blumenstraße Nro. 25. ist im ersten Stock eine

hübsch tapezirte Wohnung von 3 Zimmern, Küche

und sonstigen Erfordernissen, wegen unvorhergese-

henem Wegzug, auf den 23. Januar billig zu ver-

mieten. Zu erfragen im ersten Stock.

Bähringerstraße Nro. 55. ist eine freundliche

Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 7 Zim-

mern, Alkov, geräumiger Küche, Keller, 2 Speicher-

kammern und Holzplatz, so wie allen sonstigen Be-

quemlichkeiten, auf den 23. April 1846 zu vermie-

then. Näheres beim Eigenthümer selbst.

Spitalplatz No. 32. im dritten Stock ist sogleich ein möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten; auch könnte zugleich die Kost mit verabreicht werden.

In der neuen Kronenstraße No. 29. ist im zweiten Stock ein tapezirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten, auch wird auf Verlangen Kost dazu gegeben.

Zähringerstraße No. 30. ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich oder auf den 1. Dezember zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres im untern Stock des Hauses.

Langestraße No. 177. sind im zweiten Stock zwei schön tapezirte Zimmer, beide auf die Straße gehend, zu vermieten und können sogleich bezogen werden.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Gesuch.] In der Stephaniensstraße Nr. 50. wird auf Weihnachten ein sittliches Mädchen gesucht, das kochen, putzen und waschen kann und sich mit guten Zeugnissen auszuweisen vermag.

(1) [Gesuch.] Ein Mädchen, das im Kochen und allen häuslichen Arbeiten erfahren ist, und gute Zeugnisse aufweisen kann, wird auf Weihnachten gesucht. Das Nähere No. 26. der Langenstraße.

(2) [Dienstvertrag.] Auf künftige Weihnachten findet ein braves Mädchen, welches der Küche vorsehen kann und sich auch sonstigen häuslichen Geschäften unterzieht, eine annehmbare Stelle. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(2) [Dienstvertrag.] Eine perfekte Köchin, welche sich auch sonstigen häuslichen Geschäften unterzieht und gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf Weihnachten eine annehmbare Stelle. Zu erfragen lange Straße No. 235. im dritten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen, welches nähen, putzen und waschen kann, auch sonst in häuslichen Geschäften bewandert ist, findet auf Weihnachten bei einer kleinen Haushaltung eine Stelle. Zu erfragen Langestraße No. 138. im 2. Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches kochen und allen häuslichen Arbeiten vorsehen kann, wünscht eine Stelle auf Weihnachten zu erhalten. Das Nähere zu erfragen in der Ruppurrerthorstraße Nr. 2. im Hintergebäude.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches im Kochen erfahren ist, alle häuslichen Arbeiten versteht und sich denselben unterzieht, wünscht entweder sogleich oder auf Weihnachten einen Platz zu erhalten. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 11. im Hintergebäude.

(1) [Dienstvertrag.] Ein junges solides Mädchen, welches unter anderm nähen, fräsen und bügeln kann, wünscht als Stuben- oder Ladenmädchen auf Weihnachten einen Platz zu erhalten, und sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Zu erfragen in der Zähringerstraße bei Friseur S. d. g.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches der Kocherei gut vorsehen kann und sonst in allen häuslichen Geschäften gut bewandert ist und sich mit sehr guten Zeugnissen ausweisen kann, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle als Köchin. Zu erfragen Stephaniensstraße No. 78. im zweiten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorsehen kann, wünscht sogleich oder auf Weihnachten einen Dienst. Zu erfragen in der Amalienstraße No. 9. im dritten Stock.

(1) [Dienstvertrag.] Ein Mädchen, welches Kleider machen und weisnähen kann, wünscht bis Weihnachten eine Stelle als Zimmermädchen zu erhalten. Zu erfragen in der Lammstraße No. 2.

(1) [Verlorenes.] Es ist gestern Vormittags, den 27. d. M., zwischen 11 und 12 Uhr ein schwarzbaumwollener Regenschirm verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, ihn gegen Belohnung in der Waldstraße No. 16. abzugeben.

(1) [Verwechelter Regenschirm.] Am 26. dieses Abends wurde im Palais der Prinzessin von Nassau Durchl. ein Regenschirm verwechselt. Näheres ist in No. 185. der Langenstraße eine Treppe hoch zu erfragen.

(1) [E. B. No. 1911. Hausverkauf.] Ein zweistöckiges Wohnhaus (Eckhaus), das sich zu jedem offenen Geschäfte eignet, wird unter annehmbaren Bedingungen zum Ankauf angeboten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle, Kasernenstraße No. 4.

(3) [Verkaufsanzeige.] Ein hauchbarer, schwarzer Porzellan-Ofen ist billig zu verkaufen. Herrenstraße Nr. 39.

(2) [Verkaufsanzeige.] In No. 37. der Zähringerstraße sind eine Parthie schöne Kanarienvögel zu haben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein Hühnerstall und eine blecherne Kaminerrhöhung sind um billigen Preis zu verkaufen, Amalienstraße No. 32.

(1) [Verkaufsanzeige.] Ein eiserner Kunstherd mit 4 Einhängelassen und Backofen ist zu verkaufen. Wo? ist auf dem Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

(1) [Kaufgesuch.] Es wird ein Garten oder Acker von ungefähr $\frac{1}{4}$ bis $\frac{1}{2}$ Morgen Platz gegen baar Geld gesucht. Auskunft gibt Sprachlehrer Weigand, Spitalstraße No. 42.

Es ist vor zwei Tagen eine Gans auf der Straße aufgefangen worden. Wenn sie entlaufen ist, kann sie gegen die Einrückungsgebühr abholen. Wo? ist im Comptoir dieses Blattes zu erfragen.

Einige geübte Steindrucker finden in der Lithographie des Unterzeichneten dauernde Beschäftigung.
W. Wagner.

Bergwerksaktien-Verkauf.

Sechs Stück Bergwerksaktien werden zum Ankauf angeboten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäfts-Bureau von W. Kölle.

Es empfiehlt sich ein Frauenzimmer im Tamburiren auf Seide, Terno, so wie auch auf Woll, Tarletan, welches besonders sich zu Ballkleidern gut eignen wird. Das Nähere im innern Zirkel Nr. 17. im zweiten Stock.

Wirthschaft zu vermieten.

Es ist in hiesiger Stadt sogleich oder auf den kommenden 23. Januar eine frequente Wirthschaft zu vermieten und das Nähere bei Weinwirth Dohs dahier zu erfahren.

Privat-Bekanntmachungen.

Pariser Stiefellack von Didier und Comp, beste Qualität, ist fortwährend in ganzen, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Flaschen zu haben bei

Conradin Haagel.

Ich empfangen so eben zum kommissionsweisen Verkaufe eine kleine Partie ächten Bordeaux und erlasse denselben in

St. Etienne zu 1 fl. und
Lafitte zu 1 fl. 12 kr. die Flasche.

Karl Poffelt,

Zähringerstraße No. 74.

Bei Unterzeichnetem werden Bestellungen auf best getrockneten Neudorfer Torf, das Tausend Steine à 3 fl. 15 kr. und das Mees von 5 Körben à 1 fl. 42 kr., frei vor das Haus geliefert, angenommen. Karlsruhe den 25. November 1845.

Eduard Gryeben.

Unterzeichnete zeigt hiermit ergebenst an, daß sie mit ihrem Lager von Bijouterien, Pendulen, Uhren, Bronze-, Glas- und Porzellanwaren von Baden zurückgekehrt und den mit ihrem Sohne **Moritz Dürr** gemeinschaftlichen Laden im Kaufmann Mallebrein'schen Hause bezogen hat.

H. C. Dürr selig Wittwe.

Da die vereinigte Lager eine besonders schöne Auswahl von goldenen und silbernen Cylinderuhren, so wie goldenen Ketten bieten, so erlaube ich mir, auf Obiges Bezug nehmend, dasselbe bestens zu empfehlen; auch wird der Uhren-Reparatur stets die größte Sorgfalt gewidmet bleiben.

Moritz Dürr.

Logisveränderung und Empfehlung.

Ich beehre mich hiemit anzuzeigen, daß ich meine bisherige Wohnung, Waldstraße Nr. 47. bei Charcutier Wüpfler verlassen und nunmehr im Hause des Schneidermeisters Günth, Herrenstraße Nr. 20. a., neben Hrn. Kaufm. B. Höber, im 2. Stock wohne. Bei dieser Gelegenheit erlaube ich mir zugleich die Damen auf meine große Auswahl in den modernsten Hüten, Pus- und Negligée-Hauben, Aufsätzen für Bälle und Gesellschaften, feinen Stickerien, Chemisetten u. aufmerksam zu machen und bitte, unter Zusicherung billiger Preise, um geneigte Abnahme.

M. Nuth,

Marchande de modes.

Anzeige und Empfehlung.

Einem hohen Adel und geehrten Publikum mache ich bekannt, daß ich meine Wohnung in der Langenstraße verlassen und in der Akademiestraße No. 34, nächst der Karlsstraße, wohne. Dankend für das bisher geschenkte Zutrauen bitte ich um fernere Anerkennung.

Johann Ottlinger, Küblermeister.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich im Waschen und Putzen unter Zusicherung pünktlicher und billiger Bedienung. Bei diesem Anlaß bietet sie eine sehr gute Schnellwaage um wohlfeilen Preis zum Verkauf an.

Wittwe Schönherr,

neue Zähringerstraße im Hause des

Hrn. Stadtbereiter Ripp.

Anzeige.

Frischgeschossenes Schwarzwild ist zu haben bei

Hofwildpretpächter Kaufmann.

Unterzeichnete macht ihren verehrten Gönnern und Abnehmern die ergebenste Anzeige, daß sie im Besitze ist einer großen Auswahl verfertigter Hüte, Hauben, Chemisetten, Pariser Coiffuren, Blumen, Bänder, Federn, ächter Spitzen und noch sonstiger in ihr Fach einschlagender Gegenstände, die zu den billigsten Preisen abgegeben werden.

M. Wahl, Modehändlerin,

Erbprinzenstraße No. 22.

Der Kalender für Zeit und Ewigkeit für 1846

ist so eben erschienen und nebst nachstehenden Kalendern bei den Unterzeichneten zu haben:

| | |
|------------------------------------|-------|
| Lahrer hinkende Bote | 8 kr. |
| Kastatter | 6 kr. |
| Badischer Hausfreund | 6 kr. |
| Rheinländischer Hausfreund | 6 kr. |
| Wanderer am Rhein | 9 kr. |
| Gevattersmann | 9 kr. |
| Freiburger Bote | 6 kr. |
| Volkskalender | 4 kr. |
| Der rheinische Landbote von Zittel | 9 kr. |

Müller & Gräff.

Eintracht.**Cäcilien-Berein.**

Samstag den 29. d. M.

Musikalische Abendunterhaltung im Concert-Saale,

wozu wir die Mitglieder unseres Vereins ergebenst einladen.

Anfang halb 7 Uhr.

Der Vorstand.

Gewerb-Berein.

Freitag den 28. d. M., Abends präzis 7 $\frac{1}{2}$ Uhr: Vortrag des Herrn Berggrath und Professor Walchner über technische Chemie im chemischen Auditorium der polytechnischen Schule.

Karlsruhe den 27. November 1845.

Der Vorstand.

Berein

für naturwissenschaftliche Mittheilung.

Montag den 1. Dezember, Abends 6 Uhr,

- 1) Wahl der Geschäftsführer für das neue Vereinsjahr.
- 2) Bericht über die Einnahmen und Ausgaben des Vereins im vergangenen Vereinsjahre.
- 3) Ueber Krankheits-Geographie überhaupt, insbesondere über die Verbreitung der Sumpffieber und ihr Verhältniß zur Lungenschwindsucht.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 28. November: Zum ersten Male: **Die Juristen.** Schauspiel in fünf Aufzügen, von F. Th. Wangerheim.

Tagesordnung der II. Kammer.

4. öffentliche Sitzung

auf Freitag den 28. November 1845.

Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben und Motionen.
- 2) Fortsetzung der Wahlprüfungen.
- 3) Wahl dreier Kandidaten für die Präsidentenstelle.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. von Gayling, Generalmajor mit Bed. von Mannheim. Hr. Winter, Kaufm. von Köln. Hr. Franck, Part. von Straßburg. Hr. Hauser, Kaufm. dahr. Hr. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt.

Im Deutschen Hof. Hr. Zler, Kaufm. von Worms. Hr. Stober von Oberhausen. Hr. Kausch, Deconom von Speyer. Hr. Zimmermann, Kfm. von Nürnberg.

Im Englischen Hof. Hr. Eshard, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Kather, Kfm. v. Eberfeld. Hr. Baros v. Herdergen, Rent. m. Bed. v. Stockholm. Hr. Trois, dorrff, Kfm. v. Konstanz. Hr. Löwe, Kfm. von Sieben. Hr. Bartschhof, Rentier aus England. Herr Schwed, Kfm. v. Eberfeld. Hr. von Ludequett, Dr. jur. von Hannover. Hr. Hagedorn, Rent. von Hamburg. Hr. Klett, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Teumot, Kfm. von Voelz. Hr. Püttmann, Kaufm. von Eberfeld. Hr. Kertig, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Wöke, Künstler aus Pfälz. Hr. Gibb, Carrinega, Rent. von Paris. Hr. Schott, Kaufm. von Frankfurt.

Im Erbprinzen. Hr. Hopfenstock, Partik. von Dillenburg. Hr. Dabert, Kfm. v. Bingen. Hr. Koff, Dr. v. Färth. Hr. Deborn, Propr. v. Grenobte. Hr. Waaghot, Rent. m. Gat. v. Dorford. Hr. Fischer, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Sauerbeck, Kfm. v. Mannheim. Hr. Rosenthal, Kaufm. von Paris. Madame Schaaff und Mad. Wolf von Mannheim. Hr. Reinhold mit Gattin von Rotterdam. Hr. Müller, Kaufm. von Stuttgart. Hr. David, Kaufm. von Straßburg. Hr. Dolzen, Part. von München. Se. Exc. Hr. Graf v. Priey, l. belgij. Gesandter mit Gefolge und Dieners. von Frankfurt.

Im Geißl. Hr. Dräger v. Dypenau. Hr. Zhiery, Maschinist v. Heidelberg. Hr. Escherich, Mechanikus v. Mühlhausen.

Im goldenen Adler. Hr. Lobo, Kfm. v. Lausanne. Hr. Lauter, Cameralist v. Emmendingen.

Im goldenen Hirsch. Herr Guenard: Solret, Kfm. v. Abecourt. Hr. Gordie m. Gat. v. Ettlingen. Hr. Krapf, Kfm. v. Buzen.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Fora, Dr. med. v. Plas in Böhmen. Hr. Fuchs, Kfm. v. Frankfurt. Frau Baronesse v. Cronenfels bei München. Hr. Bindauer, Kfm. v. Leipzig. Hr. Egmer, Staatsprocurator von Frankenthal. Hr. Erhardt, Gutsbesitzer daher. Hr. Altmann, Kfm. v. Düsseldorf. Hr. Blum, Kaufm. v. Gladbach. Hr. Grabau m. Fam. von Livorno. Hr. Rahn, Kramer von Inesbruck. Hr. Fink, Propr. von Ghar.

Im goldenen Lamm. Hr. Marx, Hdlsm. von Bauerbach. Hr. Martin, Hdlsm. von Tuttlingen. Hr. Mal, Oberlehrer v. Pfaffenroth.

Im goldenen Ochsen. Hr. Baron v. Hemdts, Hauptm. v. Mannheim. Hr. Kunze, Kaufm. v. Köln. Hr. Wiese, Prof. v. Magdeburg. Hr. Reich, Mechanikus v. Reutlingen. Hr. Altes, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Waischhofer, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Schrey, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Kraus, Kfm. von Köln.

Im goldenen Schiff. Hr. Pfleger, Steuerverequator v. Bruchsal. Hr. Zimmer, Kfm. v. Einsheim. Hr. Bassinger, Hdlsm. v. Bauerbach. Hr. Kaba, Vorseher v. Mühlheim. Hr. Gahn, Kfm. daher. Hr. Kauf-

Frankfurter Börse am 26. Novbr. 1845.

| GELDSORTEN. | | | | |
|---------------------|-----|-----|----------------------|--------|
| GOLD. | fl. | kr. | SILBER. | |
| Neus Louisd'or | 11 | 5 | Lombhaler, ganze | 2 13/4 |
| Friedrichsd'or | 9 | 11 | Preussische Thaler | 1 14/8 |
| Holl. 10 fl. Stücke | 9 | 51 | Gold al Marco | 377 |
| Rand-Ducaten | 5 | 35 | Hochhaltig-Silber | 24 18 |
| 20 Franken-Stücke | 9 | 25 | Gering u. mittelhal. | 21 12 |
| Engl. Sovereigns | 11 | 52 | DISCONTO | 4 1/2 |

mann, Kfm. v. Bertlingingen. Hr. Metzger, Weinhdtr. v. Bachingen. Hr. Moos, Lehrer von Frankfurt. Hr. Herz, Vorsteher von Raffatt. Hr. Gebr. Nachmann, Hdlst. daher. Hr. Gernsbacher, Hdlsm. v. Bühl. Hr. Dppenheimer, Hdlsm. v. Stollhofen.

Im Hof von Holland. Hr. Morgell, Rentier v. London. Hr. Endy, Kfm. von Neustadt. Hr. Kuerbach, Kaufm. v. Bühl. Hr. Seiler, Propr. v. Nanci. Hr. Maier, Kfm. v. Neuwied. Hr. v. Signon, Propr. v. Paris. Hr. Koulard, Propr. von Neufville. Hr. Spornshelm, Kfm. v. Dornbrück. Hr. Koller, Part. v. Kempten. Hr. Müller, Kfm. v. Et. Gallen. Hr. Stolz, Ingenieur von Jéay.

Im Kaiser Alexander. Hr. Apinger, Domkasplan v. Straßburg. Hr. Messelhof v. Schlierbach.

Im König von England. Hr. Förster von Neuwied. Hr. Bruckge, Förster von Ddenheim. Herr Adernann v. Weidshelm. Hr. Seig v. Großgartach.

Im Nassauer Hof. Hr. Berghelm, Kaufm. von Längen. Hr. Kahn, Hdlsm. v. Mühlheim.

Im Pariser Hof. Hr. Richter, Part. von Heilberberg. Hr. Hollert, Kfm. v. Aachen. Hr. Zimmerer, Part. v. Erlangen. Hr. Duain, Rent. v. Metz. Herr Cler, Propr. v. Achem. Hr. Berenz, Part. v. Sieben. Hr. Fuchs, Part. v. Neustadt.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Engelhardt, Kfm. v. Mannheim. Hr. Schou, Ing. mit Gar. v. Coblenz. Fräul. Schmidt v. Heibelberg. Hr. Steiner v. Speier. Hr. Parc v. Dffenburg. Hr. Kruttler m. Gat. v. Bühl. Hr. Ringer, Kfm. von Büttesthal.

Im Rheinischen Hof. Hr. Keller, Kaufm. mit Gat. v. Straßburg. Hr. Groh, Kaufm. von Bruchsal. Hr. Baumgartner, Stud. von Ludwigsburg. Hr. Kallmann, Part. v. Rheinweiler. Hr. Edheimer, Kfm. von Neckarbischofsheim.

Im Ritter. Hr. Weber, Kfm. von Mainz. Hr. Vollig, Kfm. v. Köln.

Im Römischen Kaiser. Hr. Bernay, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Pfeiffer, Part. mit Gat. von Colmar. Hr. Kiss, Architekt v. Düsseldorf. Hr. Hofmeister, Kfm. v. Dornbrück. Hr. Schmitt, Kaufm. von Königshofen. Hr. Schelmer mit dem Sohn von Elm. Hr. Herder, Gutsbesitzer v. Bärth.

Im Schwanen. Hr. Lehmann v. Heidelberg. Herr Berenz, Kfm. v. Bamberg.

Im Waldho u. Hr. Walter, Kfm. v. Freiburg. Hr. Kiedendurger, Vikar v. Freiburg. Hr. Kledt, Kfm. v. Lahr. Hr. Risch v. Dbernau.

Im weißen Löwen. Hr. Keller, Propr. von Heuchelheim. Hr. Bassinger, Handelsm. von Baurbach. Hr. Ruffhaumer v. Landau. Hr. Ritter m. dem Sohn v. Rohrbach.

Im Jähringer Hof. Hr. Kränzelholz, Kfm. von Frankfurt. Hr. Pang, Kaufm. von Mannheim. Hr. Spandau von Straßburg. Hr. Lippmann, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Gunther, Kfm. von Frankfurt. Fräul. Richard v. Neuschatel. Hr. Stricker, Kfm. v. Tietzeln. Hr. Kich, Kfm. v. Sturgart. Hr. Müller, Kfm. von Frankfurt. Hr. Hess, Kfm. v. Griesheim. Hr. Darsbegen, Kfm. v. Biersen. Hr. Prock, Kfm. v. Wargen.

Im Privathäusern.

Bei den Caffeehändler Köch. Hr. Dostsch Platz, Abgesandter v. Westheim. — Bei den Obergewerungsgeath Birnbacher: Herr Schraudenbach, Oberlieutenant von Landau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung.